

Bedarf an Power Busbars

Der Bedarf an **Power-Busbars** und **Stromschienen** für die E-Mobilität steigt massiv an. Zusätzlich steigen aber auch die Anforderungen an diese Hochleistungsverbinder, was herkömmliche Verfahren wie z.B. dem Ultraschallschweißen in Bedrängnis bringt. Die hohen Qualitätsanforderungen sind hier maßgebliche Ursache, dass sich Automobilzulieferer nach neuen Fertigungsverfahren umschauchen müssen.

Ein sehr zuverlässiges und industrietaugliches Verfahren ist die **elektromagnetische Pulstechnik (EMPT)**. Hierbei ist ein sicheres und wiederholbares verschweißen von verschiedenen Materialien möglich, wie z.B. Kupfer-Aluminium, Kupfer-Kupfer oder auch Kupfer-Edelstahl.

Die so gefügten Verbindungen zeichnen sich durch hohe mechanische Festigkeit unter statischen, schlagenden und zyklischen Belastungen aus. Zudem weisen EMPT Schweißverbindungen eine extrem hohe elektrische Leitfähigkeit auf.

[#TechnikamFreitag](#) [#PSTproducts](#) [#empt](#) [#welding](#) [#busbars](#) [#ev](#) [#electricvehicles](#) [#car](#)
[#manufacturing](#) [#fabrication](#) [#weld](#) [#welding](#) [#weldlife](#) [#machinery](#) [#technologie](#) [#technology](#)
[#aluminium](#) [#aluminum](#)